

Privatgeräte-Nutzung vom KuMi vorausgesetzt

Beitrag von „Joker13“ vom 26. März 2024 22:51

Zitat von Susannea

Wie gesagt, frage doch mal alle die Leute, die im HO arbeiten, ob sie einen Firmen WLAN-Anschluss haben zuhause

Naja, das mit dem WLan könnte man ja auch kritisch sehen, ebenso Stromverbrauch für den Dienst zu Hause etc. Fällt das unter steuerlich absetzbare Kosten? Da kenne ich mich nicht so aus. Als Privatgerät würde ich das dennoch nicht bezeichnen, Smartphones sind aber auf jeden Fall Geräte und daher in diesem Thread eher das Thema. Zur Erinnerung, es ging um 2FA und darum, dass das KuMist offenbar einfach davon ausgeht, dass jeder ein Smartphone hat und das auch dafür verwenden würde. Und das ist eben nicht angemessen.